

# Industrie – Arbeiten an Kabeln in der Niederspannung

- ✓ — Gefährdungsbeurteilung
- ✓ — Checkliste

Arbeitsstelle/Arbeitsort

Datum

\_\_\_\_\_

Anlagenverantwortliche(r)

Arbeitsverantwortliche(r)

\_\_\_\_\_

Arbeitsausführende Person

\_\_\_\_\_

Zusätzliche persönliche Schutzausrüstung gegen elektrischen Schlag gegen Störlichtbogen  
Stehen andere Anlagenteile weiterhin unter Spannung, so dass der Arbeitsbereich z. B. mit Ketten oder Bändern gekennzeichnet oder abgegrenzt werden muss? Ja Nein

## Die fünf Sicherheitsregeln

1a	Freigeschaltet an der Ausschaltstelle 1	wie: NH-Sicherungen _____ Ampere NH-Lastschaltleiste _____ Ampere Leistungsschalter _____ Ampere	wo: Kabelverteilerschrank Nr./ Bezeichnung _____ Trafostation Nr./ Bezeichnung _____ Niederspannungs-Hauptverteilung Nr./ Bezeichnung _____ Niederspannungs-Schaltstation Nr./ Bezeichnung _____
1b	Freigeschaltet an der Ausschaltstelle 2	wie: NH-Sicherungen _____ Ampere NH-Lastschaltleiste _____ Ampere Leistungsschalter _____ Ampere	wo: Kabelverteilerschrank Nr./ Bezeichnung _____ Trafostation Nr./ Bezeichnung _____ Niederspannungs-Hauptverteilung Nr./ Bezeichnung _____ Niederspannungs-Schaltstation Nr./ Bezeichnung _____

**Die fünf Sicherheitsregeln**

2a	Gegen Wiedereinschalten gesichert an der Ausschaltstelle 1	Schaltgerät in Trennstellung, Steckverbindung getrennt Steuersicherung entfernt ausgeschaltet Vorhängeschloss an (Leistungs-) Schalter eingehängt und abgeschlossen Schild „Schalten verboten“ zusätzlich angehängt geklebt magnetisch Ausgebaute NH-Sicherungen unbefugtem Zugriff entzogen, z. B. mitgenommen ja nein EuK-Vorrichtung im Zuge der 4. Sicherheitsregel in die Sicherungsunterteile eingebaut
2b	Gegen Wiedereinschalten gesichert an der Ausschaltstelle 2	Schaltgerät in Trennstellung, Steckverbindung getrennt Steuersicherung entfernt ausgeschaltet Vorhängeschloss an (Leistungs-) Schalter eingehängt und abgeschlossen Schild „Schalten verboten“ zusätzlich angehängt geklebt magnetisch Ausgebaute NH-Sicherungen unbefugtem Zugriff entzogen, z. B. mitgenommen ja nein EuK-Vorrichtung im Zuge der 4. Sicherheitsregel in die Sicherungsunterteile eingebaut
3a	Spannungsfreiheit allpolig festgestellt an der Ausschaltstelle 1 (erst nach Freischalten an der Ausschaltstelle 2)	Zweipoliger Spannungsprüfer Hersteller/Typ _____ _____
3b	Spannungsfreiheit allpolig festgestellt an der Ausschaltstelle 2	Zweipoliger Spannungsprüfer Hersteller/Typ _____ _____
3c	Spannungsfreiheit allpolig festgestellt an der Arbeitsstelle	Kabel geschnitten mit Sicherheitsschneidgerät Kabel mit Beschussgerät beschossen Mit geeignetem Werkzeug, z. B. Locheisen, nach Entfernen des Kabelmantels die Basisisolierung der Einzeladern durchstoßen und dann mit Spannungsprüfer geprüft Mit Kabelmesser nach Entfernen des Kabelmantels die Basisisolierung der Einzeladern abgesetzt und dann mit Spannungsprüfer geprüft Andere Methode _____
4	Geerdet und kurzgeschlossen an den Ausschaltstellen	an Ausschaltstelle 1 EuK-Vorrichtung in die NH-Sicherungsunterteile eingebaut an Ausschaltstelle 2 EuK-Vorrichtung in die NH-Sicherungsunterteile eingebaut Nicht geerdet und kurzgeschlossen, weil _____
5	Benachbarte, unter Spannung stehende Teile abgedeckt	Benachbarte, unter Spannung stehende Teile sind bevorzugt freizuschalten und nur abzudecken, wenn eine Freischaltung nicht möglich ist. Mit der Abdeckung soll erreicht werden: teilweiser Berührungsschutz vollständiger Berührungsschutz Benutzt wurden: isolierende Tücher isolierende Formteile Keine Abdeckung angebracht, weil Entfernung zu berührbaren Teilen _____ Meter

**Unterschrift:**

\_\_\_\_\_